

Künstlicher Intelligenz in der Hochschullehre: Selbstverständnis des eTeach-Netzwerks Thüringen

Stand 14.02.2024

1. Grundlegende Prämissen und Umgang im Netzwerk

In der künstlichen Intelligenz sehen wir ein großes Potential

- 1) für neue Lern- und Lehrformate,
- 2) für die Unterstützung von Lernprozessen,
- 3) für den Kompetenzgewinn von Studierenden und
- 4) für die Individualisierung des Studiums.

Wir befürworten und unterstützen einen offenen, transparenten und reflektierten Umgang mit künstlicher Intelligenz beim Lernen, Lehren und Prüfen. Gleichzeitig empfehlen wir die Abwägung des Nutzens im Hinblick auf didaktische Gestaltung, methodische Anreicherung und einen Zugewinn an Kompetenzen der Studierenden. Uns ist die besondere Bedeutsamkeit der ethischen Komponente bewusst. Wir setzen uns dafür ein, dass, die Zugänglichkeit zu Werkzeugen künstlicher Intelligenz gesichert, Bildungsgerechtigkeit bei deren Nutzung gewahrt und Diskriminierung ausgeschlossen werden.

Den derzeit sehr breit geführten Diskurs zu Künstlicher Intelligenz begleiten wir im Netzwerk durch dessen Einordnung und Reflexion für die Hochschullehre. Gemeinsam mit Lehrenden und Expert:innen diskutieren wir die Zusammenhänge, Konsequenzen und Schlussfolgerungen für die Veränderung von Lernen, Lehren und Prüfen. Die Auseinandersetzung mit dem Thema findet im Netzwerk auf der Basis von praktischer Anwendung und Erfahrungen statt. Wir setzen dafür an aktuellen Fragen der Lehrenden und Positionen der Thüringer Hochschulen an. Aufbauend auf unserer grundsätzlichen Haltung zur KI unterstützen unsere Kontaktstellen und Fachstellen die Lehrenden bei der operativen Weiterentwicklung und vertiefenden, differenzierten Auseinandersetzung. Deren Fragestellungen und Vorhaben stehen dabei im Mittelpunkt. Wir unterbreiten qualifizierende Angebote, um Lehrende mit Wissen und Handlungsexpertise auszustatten. Damit sind sie in der Lage, über die Nutzung von künstlicher Intelligenz beim Lernen, Lehren und Prüfen zu entscheiden und geeignete didaktische Szenarien zu entwickeln.

2. Fragestellungen, die für die Arbeit des Netzwerks leitend sind

Technische Fragestellungen, die sich für Lehrende grundlegend ergeben (können): Wie funktioniert künstliche Intelligenz in Bezug auf meine Lehre und Hochschullehre im Allgemeinen? Welche technischen Informationen sind für mich relevant und wo finde ich entsprechendes Wissen, Einordnungen und Einschätzungen? Wie gelingt mir der Anschluss, den es an die derzeit rasant vorstattenehenden technischen Weiterentwicklungen braucht?

Didaktisch-methodische Fragestellungen, die Thüringer Lehrende beschäftigen (können): Welche didaktischen Zugänge sind an meiner Hochschule bereits erprobt oder werden als sinnvoll erachtet? Welche neue (kreativen) kompetenzorientierten Zugänge und Möglichkeiten ergeben sich für meine Lehre? Welche Formate und Qualifizierungsmaßnahmen werden für meine Bedarfe angeboten? Wie gehe ich im Rahmen von Prüfungsszenarien didaktisch-methodisch angemessen mit den Entwicklungen im Bereich KI um?

Ethische / ökologische Fragestellungen, die sich in Bezug auf die Hochschullehre stellen (können): Welche individuellen, sozialen und gesellschaftlichen Justierungen und Grenzen zeigen sich in Bezug auf meine Lehre? Welche Konsequenzen ergeben sich für einen ressourcenschonenden, nachhaltigen und achtsamen Umgang mit neuen Medientechnologien? Wie erfahre ich von Fragestellungen und Antworten zum veränderten Zusammenspiel von Mensch und Maschine? Wie verortet sich das eTeach-Netzwerk Thüringen in diesem ethisch-moralischen Kontext und welche beratende und informierende Rolle übernehmen die Mitarbeitenden des Netzwerks?

Rechtliche Fragestellungen, die für Lehrende wichtig sind (sein können): Welche rechtlichen Rahmenbedingungen ergeben sich bei der Nutzung von KI an meiner Hochschule und wie bzw. wo erfahre ich davon? Welche etablierten Praktiken und Rahmenbedingungen in Bezug auf die Nutzung digitaler Tools und Technologien lassen sich für die neuen Szenarien adaptieren? Welche neuen Beschreibungen und Absicherungen gibt es für Thüringer Hochschulen? Wo werden diese Erläuterungen und Positionierungen kommuniziert und eingeordnet?

Kompetenzbezogene Fragestellungen, die sich aus dem Zusammenspiel von Lehrenden und Lernen ergeben (können): Wie lassen sich die medienbezogenen Kompetenzen von Studierenden in Bezug auf den Umgang mit KI beschreiben, gestalten und fördern? Wie verändern sich Anforderungen und Fragen in Bezug auf "menschliche Leistungen" und Abschluss-Profile (Kreativität, soziale Kompetenz, Teamwork, kritisch-reflektierter Umgang mit Informationen) Wie kann ich als Lehrende(r) gut damit umgehen und wo bekomme ich Unterstützung?

Fragen von Vernetzung und Kommunikation, die aus Sicht des eTeach-Netzwerks bedeutsam sind: Wie werden Positionierungen, Angebote und Vernetzungsaktivitäten zu KI im eTeach-Netzwerk Thüringen kommuniziert? Welche Zielgruppen werden auf welchen Kanälen angesprochen? Welchen Charakter hat die Kommunikation - ist sie informierend, reflektierend, inkludierend?

3. Angebote zur Weiterentwicklung

Im Netzwerk möchten wir uns aktiv in die Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten von KI und der Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen einbringen. Für uns ist die künstliche Intelligenz eine weitere Möglichkeit, um Lernen zu befördern, Kompetenzen zu erweitern und dafür eine didaktisch vielfältige und inklusive Lehre zu gestalten.

Unsere Maßnahmen sind deshalb

- **Interesse wecken:** Wir verfolgen die aktuellen Entwicklungen, bereiten sie im Rahmen einer Arbeitsgruppe auf und weisen auf aktuelle Publikationen hin. Wir bieten Anregungen für Lehrende zum Testen neuer Tools, zur Umsetzung didaktischer Szenarien mit KI. Gleichzeitig setzen wir uns selbst mit KI-Tools auseinander, um Erfahrungen zu sammeln und Schlussfolgerungen für Lernen, Lehren und Prüfen zu ziehen.
- **Sichtbarer Diskurs:** Uns sind Transparenz und Nachvollziehbarkeit unserer Auseinandersetzung mit dem Thema wichtig. Ein sichtbarer Diskurs im Netzwerk soll Anknüpfungsmöglichkeiten bereithalten und Chancen für Weiterentwicklung eröffnen.
- **Austausch und Vernetzung:** Wir bringen Lehrende zusammen, um den Austausch zwischen den zu befördern, die KI seit Langem einsetzen, die erste Erfahrungen mit KI gesammelt und die am Einsatz von KI interessiert sind. Wir etablieren Formate für deren Vernetzung über die Grenzen von Thüringen hinaus.

- **Einbeziehung von Expert:innen:** Aus Thüringen und dem Bundesgebiet gewinnen wir Expert:innen für unsere Austausch- und Qualifizierungsformate. Ihre Expertise nutzen wir für die Entwicklung unserer Angebote.
- **Qualifizierung, Beratung, Begleitung:** Wir beziehen das Thema KI in unsere qualifizierenden Angebote ein. Lehrende erfahren Unterstützung bei der Einbeziehung von KI-Tools und der Gestaltung ihrer Lehrveranstaltungen durch unsere Kontaktstellen und Fachstellen.